



Niederschrift

Nr. 18a/b

**über die öffentliche/nicht öffentliche Sitzung der Verbandsversammlung
des Zweckverbandes VRR am Mittwoch, den 26.06.2024, 11:45 Uhr, im
Rathaus der Stadt Duisburg, Burgplatz 19, 47051 Duisburg, Raum 100**

Anwesende (lt. Anwesenheitsliste)

Stadt Bochum

Herr Tim Woljeme, Herr Reiner Rogall, Frau Martina Foltys-Banning

Stadt Bottrop

Herr Rüdiger Lehr

Stadt Dortmund

Herr Dirk Hartleif, Herr Torsten Heymann, Herr Norbert Schilff, Herr Matthias Dudde, Herr Christian Gebel

Stadt Düsseldorf

Herr Andreas Auler, Herr Andreas Hartnigk, Herr Martin Volkenrath, Frau Mirja Cordes, Herr Mirko Rohloff

Stadt Duisburg

Herr Frank Heidenreich, Herr Dieter Lieske, Herr Martin Linne, Herr Matthias Schneider, Herr Frederik Engeln

Ennepe-Ruhr-Kreis

Herr Johannes Kraft, Herr Daniel Pilz, Herr Andreas Müller, Herr Jürgen Tannenfels

Stadt Essen

Herr Ulrich Beul, Frau Martina Schürmann, Herr Ingo Vogel, Herr Rolf Fliß

Stadt Gelsenkirchen

Frau Laura Ann Rosen, Herr Axel Barton, Herr Christoph Heidenreich

Stadt Hagen

Herr Rainer Voigt

Stadt Herne

Herr Jürgen Scharmacher

Stadt Krefeld

Herr Frank Meyer, Herr Dirk Plaßmann

Kreis Mettmann

Frau Alexandra Gräber, Herr Dr. Stephan Kopp, Herr Axel C. Welp, Frau Ina Besche-Krastl

Stadt Mönchengladbach

Herr Michael Heck, Herr Joachim Roeske, Herr Heinz Ritters

Stadt Monheim am Rhein

Frau Ella Luff

Stadt Mülheim an der Ruhr

Herr Axel Hercher

Stadt Neuss

Herr Frank Gensler, Herr Manfred Haag

Rhein-Kreis Neuss

Herr Hans-Jürgen Petrauschke, Herr Heiner Cöllen, Herr Horst Fischer

Stadt Oberhausen

Herr Denis Osmann, Herr Ralf Güldenzopf

Kreis Recklinghausen

Herr Werner Kuhlmann, Herr Jörg Jedfeld, Herr Maurice Wüller, Herr Peter Duscha, Herr Bernd Goerke, Frau Martina Herrmann

Stadt Remscheid

Herr Frank vom Scheidt

Stadt Solingen

Herr Andreas Budde, Herr Leon Kröck

Stadt Viersen

Frau Birgit Wöltering

Kreis Viersen

Herr Guido Görtz, Herr Rainer Röder

Stadt Wuppertal

Herr Hans-Jörg Herhausen, Herr Arif Izgi, Herr Timo Schmidt

Vestische Straßenbahnen GmbH

Frau Laura Waldschmidt

Verbandsvorsteher bis TOP 9

Herr Erik O. Schulz

Verbandsvorsteher ab TOP 9

Herr Uwe Schneidewind

Vorstand VRR AöR

Herr Oliver Wittke

Verwaltung

Herr Ulrich Haller, Herr Dr. Stephan Hörold, Frau Simone Mathea-Schönfeld, Herr Georg Seifert, Frau Alexandra Spiolek, Herr Vinko Telenta, Frau Alexandra Westerkamp

Schriftführerin

Frau Elke Anders

Tagesordnung

Drucksache-Nr.:

Öffentlicher Teil

- | | |
|--|----------------|
| 1. Form und Frist der Ladung | |
| 2. Beschlussfähigkeit und Tagesordnung | |
| 3. Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung der
Verbandsversammlung vom 18.03.2024 | |
| 4. Wahl einer Verbandsvorsteherin / eines Verbandsvorstehers des
ZV VRR | GP/X/2024/0708 |
| 5. Wahlen zu den Gremien | GP/X/2024/0711 |
| 6. Entsendung von Mitgliedern des VRR zur Veranstaltung DB-
RegioSignale am 24.09.2024 | GP/X/2024/0714 |
| 7. Entsendung von Fraktionsmitgliedern in Gremien des VRR gem.
§2 Abs. 3 VRR-Entschädigungssatzung | GP/X/2024/0715 |
| 8. Jahresabschluss der VRR AöR für das Jahr 2023 und Entlastung
des Vorstandes | C/X/2024/0717 |
| 9. Jahresabschluss des Zweckverbandes VRR für das Jahr 2023
und Entlastung des Verbandsvorstehers | C/X/2024/0722 |
| 10. Jahresabschluss des Eigenbetriebs ZV VRR Faln-EB für das
Jahr 2023 und Entlastung der Betriebsleitung und der Mitglieder
des Betriebsausschusses | C/X/2024/0725 |
| 11. Bestellung eines Wirtschaftsprüfers für die Prüfung des
Jahresabschlusses des ZV VRR, des ZV VRR Faln-EB sowie der
VRR AöR für das Jahr 2025 | C/X/2024/0728 |
| 12. Entwurf VRR-Nahverkehrsplan 2025 | O/X/2024/0737 |
| 13. DeutschlandTicket | M/X/2024/0746 |
| 14. Strategische Weiterentwicklung Regiobahn | ZP/X/2024/0743 |
| 15. Anfragen und Mitteilungen | |

Nicht öffentlicher Teil

- | | |
|---|--|
| 16. Genehmigung der Niederschrift über die nicht öffentliche Sitzung
der Bandsversammlung vom 18.03.2024 | |
| 17. Anfragen und Mitteilungen | |

Herr Görtz eröffnet die öffentliche Sitzung der Verbandsversammlung um 11:45 Uhr und begrüßt die Anwesenden, insbesondere den noch amtierenden Verbandsvorsteher **Herrn Erik O. Schulz**, sowie den designierten Verbandsvorsteher **Herrn Uwe Schneidewind**.

1. Form und Frist der Ladung

Der Vorsitzende stellt die form- und fristgerechte Ladung zur Sitzung fest.

2. Beschlussfähigkeit und Tagesordnung

Die Beschlussfähigkeit der Verbandsversammlung wird festgestellt.

Herr Görtz weist auf folgende Änderung der Tagesordnung hin:

Der bisherige TOP 4 "Wahl einer Verbandsvorsteherin/eines Verbandsvorstehers des ZV VRR" soll nach dem bisherigen TOP 9 "Jahresabschluss des Zweckverbandes VRR für das Jahr 2023 und Entlastung des Verbandsvorstehers" behandelt werden. Die Nummerierung der nachfolgenden TOPs ändert sich entsprechend.

Die geänderte Tagesordnung wird genehmigt.

3. Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung der Verbandsversammlung vom 18.03.2024

Die Verbandsversammlung genehmigt einstimmig die Niederschrift über die öffentliche Sitzung der Verbandsversammlung vom 18.03.2024.

4. Wahlen zu den Gremien
Vorlage: GP/X/2024/0711

Die Verbandsversammlung des ZV VRR nimmt einstimmig folgende Wahlen zu den Gremien des VRR gemäß Drucksache- Nr. GP/X/2024/0711 inkl. 1. Nachtrag vor:

Ausschuss	Bisherige Besetzung	Neue Besetzung	Mitglied (M) Stellv. Mitglied (S)
Ausschuss für Verkehr und Planung	Hegemann, Lothar	Jedfeld, Jörg	M
Ausschuss für Tarif und Marketing	Hegemann, Lothar	Kuhlmann, Werner.	S
Vergabeausschuss	Hegemann, Lothar	Rosen, Laura-Ann	M
Vergabeausschuss	Rosen, Laura-Ann	Kuhlmann, Werner	S
Betriebsausschuss	Hegemann, Lothar	Rosen, Laura-Ann	M
Betriebsausschuss	Rosen, Laura-Ann	Kuhlmann, Werner	S
Verwaltungsrat	Hegemann, Lothar	Kuhlmann, Werner	S
Verwaltungsrat	Friedrichs, Karl-Heinz	Stefan Thabe	S
Ausschuss für Investitionen und Finanzen	Friedrichs, Karl-Heinz	Stefan Thabe	S
Ausschuss für Verkehr und Planung	Friedrichs, Karl-Heinz	Stefan Thabe	S

5. Entsendung von Mitgliedern des VRR zur Veranstaltung DB-RegioSignale am 24.09.2024
Vorlage: GP/X/2024/0714

1. Die Verbandsversammlung des ZV VRR beschließt einstimmig zur DB-Veranstaltung „RegioSignale“ am 24.09.2024 in Berlin neben dem
1. Stellvertretenden Vorsitzenden des Verwaltungsrates der VRR AöR und dem **Vorsitzenden der Verbandsversammlung des Zweckverbandes VRR**

den folgenden Teilnehmerkreis zu entsenden:

CDU-Fraktion in der Verbandsversammlung des ZV VRR:

Laura Ann Rosen, Alexandra Gräber, Rainer Voigt

Stellvertreter: **Christian Gebel**

SPDplus-Fraktion in der Verbandsversammlung des ZV VRR:

Bernd Goerke, Torsten Heymann

Stellvertreter: **Peter Duscha**

Fraktion B90/DIE GRÜNEN) in der Verbandsversammlung des ZV VRR:

Martina Foltys-Banning

Stellvertreter: **Rolf Fliß**

2. Darüber hinaus beschließt die Verbandsversammlung des ZV VRR, dass die Fraktionen weitere Gäste zur DB-Veranstaltung „RegioSignale“ entsenden können (CDU-Fraktion max. 2 Mitglieder, SPDplus-Fraktion und Fraktion B90/Die Grünen jeweils max. 1 Mitglied). Entsandt werden folgende Teilnehmer:

Horst Fischer (SPDplus-Fraktion in der Verbandsversammlung des ZV VRR),

David Krystof (Fraktion B90/DIE GRÜNEN) in der Verbandsversammlung des ZV VRR).

6. Entsendung von Fraktionsmitgliedern in Gremien des VRR gem. §2 Abs. 3 VRR-Entschädigungssatzung
Vorlage: GP/X/2024/0715

Die Verbandsversammlung des ZV VRR beschließt einstimmig gemäß Drucksache-Nr. GP/X/2024/0715 die Teilnahme des Mitglieds der Verbandsversammlung des ZV VRR **Herrn Johannes Kraft** als stellvertretendes Mitglied in den gemeinsamen Arbeitskreis VRR/NWL/RVR gemäß §2 Abs. 3 der VRR-Entschädigungssatzung.

7. Jahresabschluss der VRR AöR für das Jahr 2023 und Entlastung des Vorstandes
Vorlage: C/X/2024/0717

Die Verbandsversammlung des ZV VRR stimmt einstimmig nachfolgenden Beschlüssen des Verwaltungsrates der VRR AöR gemäß Drucksache-Nr. C/X/2024/0717 zu:

- Der Verwaltungsrat der VRR AÖR stellt den Jahresabschluss der VRR AÖR zum 31.12.2023 mit einer Bilanzsumme von € 883.236.806,69 und einem Jahresfehlbetrag von € 4.387.192,35 fest.
- Der Verwaltungsrat der VRR AÖR beschließt den Jahresfehlbetrag 2023 durch Entnahme aus der Kapitalrücklage in Höhe von € 4.387.192,35 auszugleichen.
- Dem Vorstand der VRR AÖR wird für das Geschäftsjahr 2023 Entlastung erteilt.

8. Jahresabschluss des Zweckverbandes VRR für das Jahr 2023 und Entlastung des Verbandsvorstehers
Vorlage: C/X/2024/0722

Die Verbandsversammlung fasst einstimmig nachstehende Beschlüsse gemäß Drucksache-Nr. /X/2024/0722:

- Die Verbandsversammlung des ZV VRR stellt den Jahresabschluss des ZV VRR mit einer Bilanzsumme von € 65.663.876,70 und einem Jahresüberschuss von € 37.701,17 für das Jahr 2023 fest.
- Die Verbandsversammlung des ZV VRR beschließt den Jahresüberschuss 2023 in Höhe von € 37.701,17 der Ausgleichsrücklage zuzuführen.
- Die Verbandsversammlung des ZV VRR erteilt dem Verbandsvorsteher für das Geschäftsjahr 2023 Entlastung.

9. Wahl einer Verbandsvorsteherin / eines Verbandsvorstehers des ZV VRR
Vorlage: GP/X/2024/0708

Die Verbandsversammlung des ZV VRR wählt einstimmig gemäß Drucksache-Nr. GP/X/2024/0708 für die Dauer von fünf Jahren ab dem 26.06.2024, jedoch höchstens für die Dauer seines Hauptamtes **Herrn Uwe Schneidewind** zum Verbandsvorsteher des Zweckverbandes Verkehrsverbund Rhein-Ruhr.

Herr Uwe Schneidewind nimmt die Wahl an.

**10. Jahresabschluss des Eigenbetriebs ZV VRR Faln-EB für das Jahr 2023 und Entlastung der Betriebsleitung und der Mitglieder des Betriebsausschusses
Vorlage: C/X/2024/0725**

Die Verbandsversammlung fasst einstimmig nachstehende Beschlüsse gemäß Drucksache-Nr. C/X/2024/0725:

- Die Verbandsversammlung stellt den Jahresabschluss des ZV VRR Faln-EB mit einer Bilanzsumme von € 1.175.644.826,07 und einem Jahresüberschuss von € 4.470.787,44 für das Jahr 2023 fest.
- Die Verbandsversammlung beschließt den Jahresüberschuss 2023 in Höhe von € 4.470.787,44 der unter den Kapitalrücklagen ausgewiesenen zweckgebundenen Rücklagen für SPNV-Infrastruktur, SPNV-Fahrzeugfinanzierung und SPNV-Vertrieb zuzuführen.
- Die Verbandsversammlung erteilt den Mitgliedern des Betriebsausschusses für das Geschäftsjahr 2023 Entlastung.

**11. Bestellung eines Wirtschaftsprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses des ZV VRR, des ZV VRR Faln-EB sowie der VRR AÖR für das Jahr 2025
Vorlage: C/X/2024/0728**

Die Verbandsversammlung des Zweckverbandes VRR beschließt einstimmig gemäß Drucksache-Nr. C/X/2024/0728, die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Märkische Revision GmbH mit der Prüfung der Jahresabschlüsse 2025 für den ZV VRR und den ZV VRR Faln-EB zu beauftragen.

**12. Entwurf VRR-Nahverkehrsplan 2025
Vorlage: O/X/2024/0737**

Die Verbandsversammlung des Zweckverbandes nimmt den Entwurf des VRR-Nahverkehrsplans 2025 (NVP) gemäß Drucksache-Nr. O/X/2024/0737 zur Kenntnis.

13. DeutschlandTicket
Vorlage: M/X/2024/0746

Die Verbandsversammlung des Zweckverbandes VRR stimmt den nachfolgenden Beschlüssen des Verwaltungsrats der VRR AöR (Teil I A-D) einstimmig zu und nimmt den Sachstandsbericht, insbesondere zu den rechtlichen Fragestellungen im Zusammenhang mit der Weiterführung und weiteren Anerkennung des DeutschlandTickets (DT), gemäß Drucksachen-Nr. M/X/2024/0746 zur Kenntnis.

Teil I. Beschlüsse VRR AöR

A) Rechtliche Rahmenbedingungen

1. Der Verwaltungsrat der VRR AöR bestätigt die Anwendung des DeutschlandTickets (DT) zum Preis von 49,00 EUR/Monat und den damit verbundenen Tarifbestimmungen und Beförderungsbedingungen als Bestandteil des VRR-Verbundtarifs bis zum 31.12.2024 auf der Grundlage des Beschlusses der Ministerpräsidentenkonferenz vom 06.11.2023 sowie des Beschlusses der Verkehrsministerkonferenz vom 06.02.2024 unter dem Vorbehalt, dass insbesondere die finanziellen Belastungen aus Mindereinnahmen für die kommunalen Haushalte und/oder die Verkehrsunternehmen infolge der Einführung des DT (wie aktuell) durch den Bund und/oder das Land NRW für diesen Zeitraum rechtsverbindlich und vollumfänglich ausgeglichen werden.
2. Der Verwaltungsrat der VRR AöR bestätigt die Anerkennung der außerhalb des VRR verkauften DeutschlandTickets jeglicher Art zum Preis von 49,00 EUR/Monat im VRR-Raum bis zum 31.12.2024 unter dem Vorbehalt, dass die Auswirkungen infolge des Fehlens von vertraglichen Grundlagen zur länderübergreifenden bzw. bundesweiten Einnahmenaufteilung zum DT (wie aktuell) durch den Bund und/oder das Land NRW für diesen Zeitraum rechtsverbindlich und vollumfänglich ausgeglichen werden.
3. Wenn und soweit sich die rechtlichen und finanziellen Rahmenbedingungen zum DeutschlandTicket für den Zeitraum bis zum 31.12.2024 ändern, ist der Verwaltungsrat der VRR AöR unverzüglich damit zu befassen.

B) Allg. Vorschrift und Finanzierung

1. Der Verwaltungsrat der VRR AöR bestätigt die Anpassung der „Richtlinie der Verkehrsverbund Rhein-Ruhr AöR über die Festsetzung des DeutschlandTickets im Gemeinschaftstarif für den Verkehrsverbund Rhein-Ruhr (VRR) als Höchsttarif (DeutschlandTicket-Richtlinie - DT-RL -) vom 06. Dezember 2023“ in Form einer allgemeinen Vorschrift gem. der Verordnung (EG) Nr. 1370/2007 (Beschluss vom 28.02.2024 Drucksache M/X/2024/0677) befristet bis zum Ende des Jahres 2024.

C) Tarif, und Vertrieb

1. Der Verwaltungsrat der VRR AöR stimmt der Fortführung der DeutschlandTicket-Produktfamilie weiterhin bis zum 31.12.2024 zu. Dies beinhaltet die Produkte
 - a. DeutschlandTicket zum Preis von 49,00 EUR/Monat
 - b. DeutschlandTicket Job zum jeweiligen an das DT geknüpften Preis
 - c. DeutschlandTicket Sozial zum jeweiligen an das DT geknüpften Preis, d.h. Preisreduktion von 10,00 EUR je Ticket und Monat zum jeweils aktuell gültigen DeutschlandTicket-Preis (39,00 EUR statt 49,00 EUR)
 - d. Semesterticket DeutschlandTicket-Upgrade zum jeweiligen an das DT geknüpften Preis
 - e. Solidarisch finanziertes Deutschlandsemesterticket zum Preis von 60% des Preises des DeutschlandTickets, d.h. aktuell 29,40 EUR/Monat. Die Vertragsbindung beträgt mind. ein Semester.
 - f. Schülerticket-Vertragsmodell auf Basis des DeutschlandTickets optional in Ergänzung zum bestehenden SchokoTicket-Modell im VRR (DeutschlandTicket Schule) auf der Basis des „Erlasses Deutschlandticket für Schülerinnen und Schüler in Nordrhein-Westfalen im Schuljahr 2024/2025“ des Landes NRW vom 19.04.2024.
 - g. Fortführung des Monatsdeckels in eezy.nrw zum jeweiligen Preis des DeutschlandTickets
2. Die Beschlüsse gemäß 1) stehen unter dem Vorbehalt, dass das laufende Gesetzgebungsverfahren zur Änderung des RegG hinsichtlich der Verwendung der im Jahr 2023 nicht ausgeschöpften Mittel auch zum Ausgleich der Mindereinnahmen durch das DT im Jahr 2024

abgeschlossen ist.

D) Auflösung der Vorbehalte

1. Der Verwaltungsrat der VRR AöR ermächtigt den Vorstand der VRR AöR, im Rahmen eines Vorstandsbeschlusses förmlich die Auflösung der Vorbehalte festzustellen und die Mitglieder des Verwaltungsrats unverzüglich zu informieren.
2. Der Verwaltungsrat der VRR AöR beauftragt den Vorstand der VRR AöR, für den Fall, dass die Voraussetzungen für die Auflösung der Vorbehalte nicht erfüllt sind, unmittelbar eine Dringlichkeitssitzung des Verwaltungsrates einzuberufen.

14. Strategische Weiterentwicklung Regiobahn Vorlage: ZP/X/2024/0743

Die Verbandsversammlung des ZV VRR stimmt dem nachstehenden Beschluss des Verwaltungsrates der VRR AöR einstimmig zu und nimmt den aktuellen Sachstand gemäß Drucksache-Nr. ZP/X/2024/0743 zur Kenntnis:

Der Verwaltungsrat der VRR AöR stimmt der Entnahme von 1,5 Mio. für die Kapitaleinlage bei der RFG aus der Kapitalrücklage unter dem Vorbehalt zu, dass alle Gesellschafter die erforderlichen Beschlüsse für die Beteiligung des VRR bis zum 30.06.2024 gefasst haben. Der Vorstand wird ermächtigt nach Feststellung der erfolgten Beschlussfassung den Vorbehalt aufzulösen.

Für den Fall, dass der Vorbehalt nicht aufgelöst werden kann, empfiehlt der Verwaltungsrat der VRR AöR dem Vergabeausschuss der VRR AöR den Aufstellungsbeschluss für die Vergabe der S28 zu fassen.

15. Anfragen und Mitteilungen

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

Herr Görtz schließt den öffentlichen Teil der Sitzung und eröffnet, nachdem die Nichtöffentlichkeit hergestellt wurde, den nicht öffentlichen Teil der Sitzung.

**16. Genehmigung der Niederschrift über die nicht öffentliche Sitzung der
Verbandsversammlung vom 18.03.2024**

Die Verbandsversammlung genehmigt einstimmig die Niederschrift über die nicht öffentliche Sitzung der Verbandsversammlung vom 18.03.2024.

17. Anfragen und Mitteilungen

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

Herr Görtz schließt die nicht öffentliche Sitzung der Verbandsversammlung um 12:00 Uhr und bedankt sich bei den Anwesenden.

Guido Görtz
Vorsitzender

Elke Anders
Schriftführerin